



KD457.45

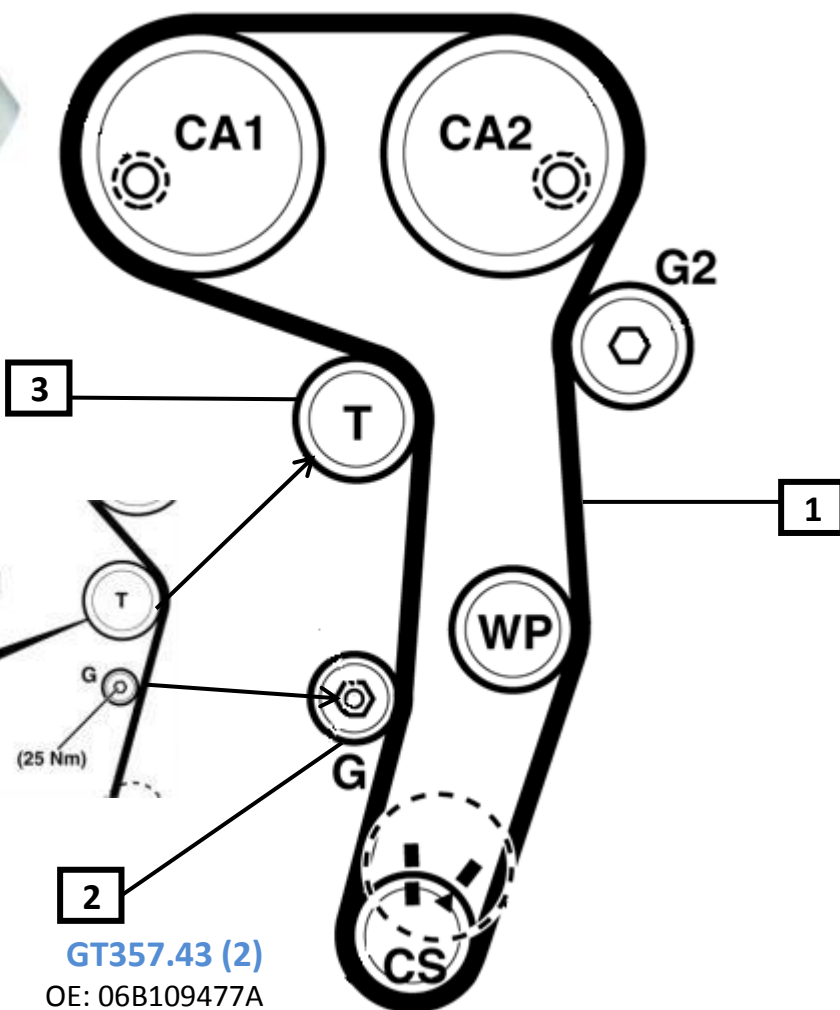
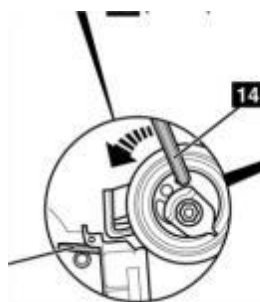
Empfehlungen zum Ein- und Ausbau

AUDI:	A4 (Serie 1 FL, Serie 2, Serie 2 FL, Cabriolet I und II), A6 (Series 2 und 2 FL)	MOTOREN	OE-Referenz
SKODA:	Superb	1.8 i	06B198119A,
VOLKSWAGEN:	Passat V FL	1.8 i Turbo,	06B198119C
SEAT:	Exeo	2.0 i	
		2.0 i Turbo	

IDENTIFIKATION DES ZAHNRIEMENSATZES KD457.45



(3) GT357.48
OE: 06A109243A



(1) ZAHNRIEMEN
150 Zähne
OE: 06B109119A

GT357.43 (2)
OE: 06B109477A



MÖGLICHE PROBLEME

FEHLER BEIM EINBAU

Mögliche Ursache

Falsche Anordnung der Spannvorrichtung

- Beim Einbau einer hydraulischen Spannvorrichtung sind bestimmte Vorgaben zu beachten.
- Den Sperrstift erst nach vollständigem Einbau der Spannvorrichtung herausziehen.

PROBLEME DURCH FALSCHES RIEMENSPIANNUNG

Mögliche Ursache

Falscher Einbau der Spannrolle

- Beim Einbau der hydraulischen Spannvorrichtung sind bestimmte Einbauvorschriften zu beachten. Die Nichtbeachtung dieser Vorschriften kann eine falsche Riemen Spannung zur Folge haben. Zudem können sich Laufspuren auf der Spannrollenwelle bilden.
- Einbaufehler können auch zum Bruch der Spannvorrichtung führen.



versetzte Kontaktzone



gebrochene Spannvorrichtung

Folgen

Motorschaden

Diese Fehler ziehen im Allgemeinen schwere Motorschäden nach sich.

**Vorsicht:**

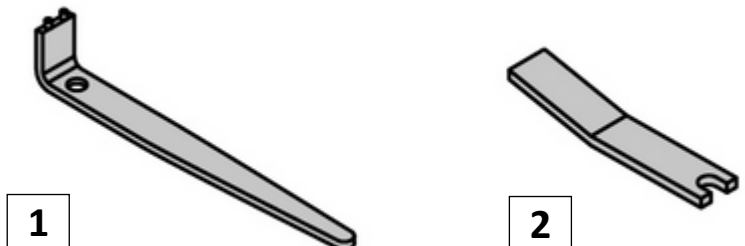
- Den Hydraulikzylinder nicht in horizontaler Lage zusammendrücken!
- Den Sperrstift der Spannvorrichtung erst nach dem Einbau von Spannrolle und Zahnriemen herausziehen.

**EMPFEHLUNGEN**

- Der Zahnriemensatz KD457.45 muss nach den Einbauvorschriften des Herstellers eingebaut werden. Nichtbeachtung kann zu schweren Motorschäden führen.
- Für den Einbau des Zahnriemensatzes KD457.45 sind nach den Einbauvorschriften des Herstellers Spezialwerkzeuge erforderlich.

AUSWECHSELN**Spezialwerkzeuge:**

- Sperrplättchen
 - Zahnriemen-Zweilochmutter-Dreher
- SNR empfiehlt HAZET-Werkzeugsatz 4794/35

**Vorsichtsmaßnahmen:**

- Das Massekabel von der Batterie trennen.
- Die Kurbelwelle oder Nockenwelle NICHT DREHEN, nachdem der Zahnriemen abgenommen wurde.
- Die Glühkerzen herausdrehen, um den Motor leichter drehen zu können.
- Den Motor in seiner normalen Drehrichtung drehen (sofern nicht anders angegeben).
- Den Motor NICHT mit der Nockenwelle oder anderen Antriebsrädern drehen.
- Die vorgeschriebenen Anzugsdrehmomente beachten.

Ausbauen von GT357.43

1) Die Kurbelwelle im Uhrzeigersinn bis zum oberen Totpunkt drehen

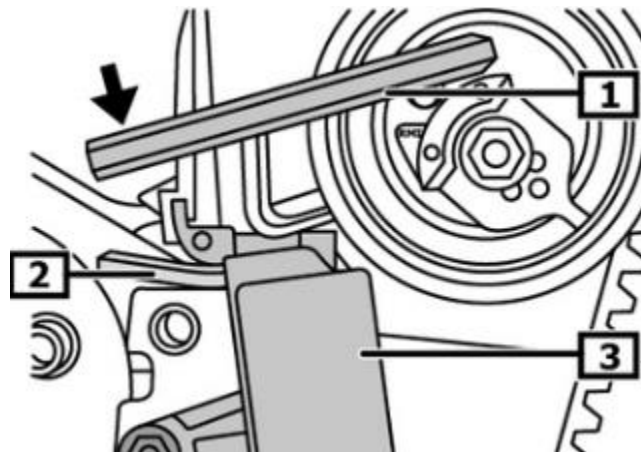
2) Die Kurbelwellenriemenscheibe ausbauen

3) Die Spannrolle GT357.48 mit einem Innensechskantschlüssel langsam im Gegenuhrzeigersinn drehen (Nr. 1)

4) Die hydraulische Spannvorrichtung (Nr. 3) mit einem Dorn (Nr. 2) blockieren

5) Die Mutter der Spannrolle GT357.48 lösen und dann die Rolle langsam im Uhrzeigersinn drehen

6) Den Zahnriemen und die Spannrolle GT357.48 abnehmen



Wiedereinbauen von GT357.43

1) Darauf achten, dass die Steuermarkierungen des Nockenwellenrads aufeinander ausgerichtet sind und dass die Spannrolle einwandfrei sitzt
Siehe TechInfo „Hydraulische Spannrollen“

Falls der Sperrstift bereits herausgezogen wurde, kann die Spannvorrichtung folgendermaßen zurückgestellt werden.

Den Kolben (Nr. 1) langsam in das Gehäuse der Spannvorrichtung (Nr. 3) drücken, bis die Bohrungen miteinander fluchten. Den Zylinder dabei senkrecht halten.



Den Kolben mit maximal 1000 Nm hineindrücken.

2) Die hydraulische Spannvorrichtung und die Spannrolle wieder einbauen

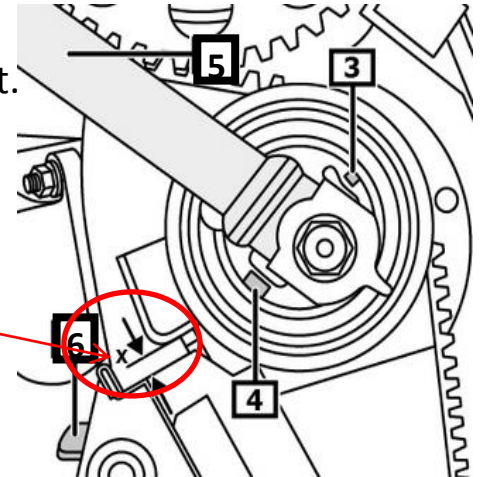
3) Die Kurbelwellenriemenscheibe und den Zahnriemen wieder aufsetzen

4) Die Spannrolle mit dem Zweilochmuttern-Dreher langsam im Gegenuhrzeigersinn drehen (Nr. 5), bis sich das Sperrplättchen (Nr. 6) herausziehen lässt.

5) Die Spannrolle im Uhrzeigersinn drehen Abmessungen $x = 8 \text{ mm}$

6) Die Spannrollenmutter anziehen

7) Darauf achten, dass die Markierungen (3 und 4) richtig ausgerichtet sind und dass beim Drehen der Kurbelwelle um zwei volle Umdrehungen ein Maß x zwischen 6 und 10 mm bleibt



8) Die übrigen Teile in umgekehrter Reihenfolge des Ausbaus einbauen.

Empfehlungen

Den Hydraulikzylinder vorspannen, um ein übermäßiges Spiel zwischen der Zylinderwelle und der Halterung am Motorblock zu vermeiden.

Stets die Angaben des Fahrzeugherstellers zum Ein- und Ausbau beachten. Vorgeschriebene Anzugsdrehmomente beachten.

Beachten Sie die Anwendungsliste in unserem Online-Katalog: <http://lc.cx/catalog-ra>



Den Online-Katalog finden Sie auch unter diesem QR-Code.

STETS DIE EINBAUANLEITUNG DES HERSTELLERS BEFOLGEN.

©NTN-SNR ROULEMENTS

Der Inhalt dieses Dokuments unterliegt dem alleinigen Urheberrecht der Herausgeber. Jede Form der vollständigen oder teilweisen Reproduktion ohne vorherige Genehmigung ist untersagt. Das Unternehmen NTN-SNR ROULEMENTS haftet nicht für eventuelle Fehler oder Auslassungen sowie Verluste aus direkten, indirekten oder Folgeschäden irgendwelcher Art, die im Zusammenhang mit dem Gebrauch dieses Dokuments trotz gebührender Sorgfalt bei dessen Erstellung auftreten.

